



München (besuchbar nach Absprache)

PRODUKTIONSSTEIGERENDE APPLIKATIONEN IN DER BLECHVERARBEITUNG

Anwendung für produzierende Industrie -
Gewerkeübergreifende Überwachung für die
blechverarbeitende Industrie

ZUSAMMENFASSUNG

Eine industrie- und herstellerübergreifende Applikationslösung zur Überwachung von Maschinen und Anlagenverbunden wurde umgesetzt. Die modulare Struktur ermöglicht eine gewerkeübergreifende Nutzung seitens der Endanwender mit einfacher Einbindung und guter Nachrüstbarkeit im Feld.

AUSGANGSSITUATION

KMUs erwarten von Digitalisierungs- und Vernetzungslösungen konkrete Mehrwerte in Form von effizienz- und produktionssteigernden Applikationen. Solche Applikationen lassen sich zukünftig in vielen Bereichen der Fertigung einsetzen, die bisher entweder kaum digitalisiert waren oder stets mit proprietären, geschlossenen Applikationslösungen gearbeitet haben.

PROJEKTBE SCHREIBUNG

Eine Plattform sowie eine Applikations-Roadmap für eine Digitalisierungsstrategie mit dem Fokus auf KMU wurde entwickelt. Die Zusammenarbeit der Partner ermöglichte eine gemeinschaftliche Zielsetzung und Planung einzelner Anwendungsmodule sowie diverser verbandsübergreifender Funktionen. Da wesentliche Funktionen unternehmensübergreifend entwickelt wurden, profitieren sowohl die beteiligten Unternehmen als auch die Endanwender.

REFERENZEN

www.juconn.com

www.industry-business-network.org

INDUSTRIE 4.0 – MERKMALE

Modulare Interoperabilität als Grundlage für eine herstellerübergreifende Lösung. Vernetzung und Visualisierung der Prozesse. Beachtung des Konzepts der Verwaltungsschale auf Maschinen- und Fabrikebene.



BETEILIGTE



JUCONN

LÖSUNG

Die Applikationslösung auf der verbandsweiten Plattform ermöglicht es einzelne Funktionen zur Überwachung, teilweisen Steuerung und allgemein Interoperabilität (z.B. Lüftungsanlagensteuerung durch Verarbeitungsmaschinen) in modularer Form zu realisieren. Das hochsichere Gateway ermöglicht die einfache Anbindung (und Nachrüstbarkeit) von Anlagen, unabhängig vom Hersteller. Die Visualisierung und die Business-Intelligence wurde in den Modulen auf den Anwendungsfall angepasst. Die Firmen profitieren von einheitlichen Standards auf der Applikationsebene, um Betriebszustände zu überwachen, den Service zu optimieren und zukünftig Betriebsausfälle zu vermeiden. Weiterentwicklungen hin zu ‚Pay-per-Use‘ Geschäftsmodellen sind geplant. Endanwender in der blechverarbeitenden Industrie verfügen über eine interoperable Anwendung, welche die Anlagen unterschiedlicher Hersteller mit einer Plattform integriert.

KONTAKT

Sven Dunker
Juconn GmbH
s.dunker@juconn.com

Konstantin Kernschmidt
Industry Business Network 4.0 e.V.
kernschmidt@industry-business-network.org

STANDARDISIERUNGSANSÄTZE

Modularisierte Vorgehensweise. Durchgängiges Konzept mit Möglichkeiten zur standardisierten Programmierung und Vernetzung innerhalb einer Industrie Domäne. Die Verwaltungsschalen werden hier mit semantischen Beschreibungen vernetzt abgebildet.